

HINGUCKER

- SPECIAL -

HASS IN SOZIALEN NETZWERKEN MELDEN

**BEISPIELE AUS DER PRÜFPRAXIS
DER MEDIENANSTALT
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN (MA HSH)**

HASS IN SOZIALEN NETZWERKEN MELDEN: SO GEHT'S NACH NETZDG!

(RB) **Das Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG) verpflichtet große Soziale Netzwerke dazu, strafbare Inhalte zu entfernen. Die MA HSH nutzt es, um Hassrede im Internet zu melden – das können Sie auch. Wir zeigen Ihnen wie.**

Soziale Netzwerke sind voll von Beleidigungen, Beschimpfungen und Hetze. Unter dem Deckmantel der Anonymität verbreiten viele Nutzer Hassbotschaften im Netz. Damit verstoßen sie oftmals gegen deutsche Gesetze. Die gelten im Internet genauso wie in der Offline-Welt.

Um Hass im Netz zu unterbinden, ist seit 2017 das NetzDG wirksam. Es verpflichtet große Soziale Netzwerke wie Facebook, YouTube oder X (ehemals Twitter) dazu, rechtswidrige Inhalte schnellstmöglich zu löschen, sobald sie darauf hingewiesen werden. Dazu gehören zum Beispiel Inhalte, die laut Strafgesetzbuch (StGB) volksverhetzend oder beleidigend sind, oder solche, die zu Straftaten auffordern. „Offensichtlich rechtswidrige Inhalte“ müssen schon innerhalb von 24 Stunden entfernt werden, für alle anderen gemeldeten Inhalte sieht das Gesetz eine Frist von sieben Tagen für eine

ausführliche Prüfung vor. Den Plattformen drohen Bußgelder von bis zu fünf Millionen Euro, wenn sie sich nicht daran halten.

Wie nutzt die MA HSH das NetzDG?

Die MA HSH nutzt das NetzDG, um gegen Inhalte vorzugehen, die anonym in sozialen Netzwerken verbreitet werden. Sie meldet den Plattformen Posts oder Kommentare, die gegen die rechtlichen Bestimmungen des Jugendmedienschutz-Staatsvertrags (JMStV) verstoßen. Bei YouTube nimmt die MA HSH am Trusted-Flagger-Programm teil, bei Facebook, Instagram und Tik-Tok nutzt sie den Government-Reporting-Channel. Inhalte, die sie über diese beiden Wege meldet, werden vorrangig überprüft. So erreicht die MA HSH in vielen Fällen eine schnelle Löschung von rechtswidrigen Inhalten.

Wie können auch Sie das NetzDG nutzen?

Auch Sie als Nutzer können Inhalte an die Plattformen melden, wenn Sie denken, dass diese gegen Gesetze verstoßen. Die Meldeformulare sind zwar nicht immer leicht zu finden, aber wenn

man weiß, wo sie stehen, dann sind nur ein paar Klicks nötig. Eine genaue Wegbeschreibung finden Sie in der nachfolgenden Übersicht. Wenn Sie keine oder nur eine unzureichende Reaktion auf Ihre Meldung erhalten, wenden Sie sich direkt an die MA HSH – am besten mit Link, Datum und Uhrzeit. Wir werden der Sache auf den Grund gehen.

FORTSETZUNG AUF SEITE 2

STAND: APRIL 2022

SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANLEITUNG

Auf allen Plattformen ist die Meldefunktion über zwei Wege erreichbar:

1. **Unmittelbar am Inhalt (z.B. durch Klick auf ...-Symbol)**
2. **Im Impressum und/oder Hilfebereich**

Wir zeigen Ihnen zunächst, wie Sie die Meldefunktion direkt am Inhalt finden.

YOUTUBE

Für angemeldete Nutzer:

1. Klick auf das Symbol mit den drei Punkten (unterhalb des Videos (Desktop), am oberen Bildrand des Videos (App) oder neben dem Kommentar (Desktop und App))
2. Auf „Melden“ klicken
3. Den Grund für die Meldung angeben, zum Beispiel „Hasserfüllte oder beleidigende Inhalte“ bei Videos oder „Hassrede oder explizite Gewalt“ bei Kommentaren
4. Häkchen setzen bei „Meines Erachtens sollte dieser Inhalt gemäß dem Netzwerkdurchsetzungsgesetz gesperrt werden“ und auf „Weiter“ klicken.
5. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Melden“ klicken.

Für Nutzer ohne YouTube-Account:

1. Klick auf das Symbol mit den drei Punkten (unterhalb des Videos (Desktop), am oberen Bildrand des Videos (App) oder neben dem Kommentar (Desktop und App))
2. Auf „Melden“ klicken
3. Auf den Textlink „eine NetzDG-Beschwerde einlegen“ klicken
4. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Melden“ klicken

X (ehemals Twitter)

Für angemeldete Nutzer:

1. Auf das Symbol mit den drei Punkten rechts neben dem Tweet klicken.
2. Auf „Tweet melden“ klicken.
3. Häkchen setzen bei „Fällt unter das Netzwerkdurchsetzungsgesetz“.
4. Den Grund für die Meldung angeben, z.B. „Hass schürende/verfassungswidrige Inhalte“
5. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Absenden“ klicken

Für Nutzer ohne X-Account:

1. Auf das Symbol mit den drei Punkten rechts neben dem Tweet klicken. „Verstoß gegen das NetzDG melden“
2. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Absenden“ klicken.

FACEBOOK

Für angemeldete Nutzer:

1. Klick auf das Symbol mit den drei Punkten rechts neben dem Post bzw. Kommentar (Besonderheit bei Kommentaren in der App-Version: längeres Gedrückt-Halten des Kommentars)
2. Klick auf „Beitrag melden“ (Post) bzw. „Support erhalten oder Beitrag melden“ (Kommentar)
3. Es erscheint das Fenster „Bitte teile uns mit, warum dies gegen unsere Gemeinschaftsstandards verstößt“. Im unteren Abschnitt „Beitrag als rechtswidrig gemäß NetzDG melden“ auswählen
4. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Senden“ klicken

Für Nutzer ohne Facebook-Account:

1. Klick auf das Symbol mit den drei Punkten rechts neben dem Post bzw. Kommentar
2. Auf „Beitrag melden“ klicken
3. Klick auf den Textlink „Das Melden von Inhalten, die nach deiner Ansicht rechtswidrig nach dem Netzwerkdurchsetzungsgesetz (NetzDG) sind“ unterhalb des Login-Fensters
4. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Senden“ klicken

SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANLEITUNG

INSTAGRAM

Für angemeldete Nutzer:

1. Klick auf das Symbol mit den drei Punkten rechts neben dem Post bzw. Kommentar (Besonderheit bei Kommentaren in der App-Version: Wischen nach links und Klick auf das !-Symbol)
2. Auf „Melden“ klicken
3. „Rechtwidriger Inhalt nach NetzDG“ auswählen
4. Im sich dann öffnenden Fenster auf „Weiter“ klicken
5. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Senden“ klicken

Für Nutzer ohne Instagram-Account:

1. Klick auf das Symbol mit den drei Punkten rechts neben dem Post bzw. Kommentar
 2. Auf „Meldung gemäß NetzDG“ klicken
 3. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Senden“ klicken
- Möglicherweise erscheint auch unmittelbar ein Login-Fenster, das den Post überlagert. Auch dann können aber Inhalte nach dem NetzDG gemeldet werden:
1. Unterhalb des Login-Fensters auf den Text-Link „Melden von Inhalten, die deiner Ansicht nach im Sinne des Netzwerkdurchsuchungsgesetzes (NetzDG) rechtswidrig sind“ klicken
 2. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Senden“ klicken

TIKTOK

Für angemeldete Nutzer in der App:

1. Video länger gedrückt halten
2. „Melden“ auswählen
3. „Fällt unter das Netzwerkdurchsuchungsgesetz“ auswählen
4. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Absenden“ klicken

Für alle Nutzer in der Desktop-Version:

1. Oben rechts im Video auf „Melden“ klicken (Schaltfläche wird erst sichtbar, wenn der Mauszeiger dorthin bewegt wird)
2. Häkchen setzen bei „Fällt unter das Netzwerkdurchsuchungsgesetz“ und auf „Weiter“ klicken
3. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Absenden“ klicken.

Zudem finden Sie die NetzDG-Meldefomulare in allen Sozialen Netzwerken auch im Impressum bzw. Hilfebereich.

YOUTUBE

1. Auf der Startseite unten links (Desktop) oder im App-Menü auf „NetzDG-Beschwerden“ klicken
2. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Melden“ klicken

X (ehemals Twitter)

1. Auf der Startseite ganz unten auf „Impressum“ klicken
2. Im Abschnitt „Beschwerden nach Netzwerkdurchsetzungsgesetz“ das Meldeformular aufrufen
3. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Absenden“ klicken

FACEBOOK

1. Am unteren Seitenrand (Desktop-Version) oder im App-Menü auf „Impressum/Terms/NetzDG/UrhDaG“ klicken
2. Bis zum Punkt „Netzwerkdurchsetzungsgesetz („NetzDG“) und Impressum“ scrollen
3. Auf den Textlink „Meldung einreichen“ klicken
4. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Senden“ klicken

INSTAGRAM (App-Version):

1. Im App-Menü auf „Einstellungen“ klicken
2. Den Menüpunkt „Info“ anklicken
3. „Impressum/AGB/NetzDG“ anklicken
4. Bis zum Punkt „Netzwerkdurchsetzungsgesetz („NetzDG“) scrollen und dort auf „NetzDG-Hilfebereich“ klicken
5. Klick auf „Wie melde ich Inhalte, die nach meiner Ansicht dem NetzDG unterliegen“
6. Auf den Textlink „NetzDG-Meldeformular“ klicken
7. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Senden“ klicken

INSTAGRAM (Desktop-Version):

1. Am unteren Seitenrand auf „Impressum/Nutzungsbedingungen/NetzDG/UrhDaG“ klicken
2. Am linken Seitenrand den Punkt „Richtlinien und Meldungen“ anklicken
3. Auf die Schaltfläche „Netzwerkdurchsetzungsgesetz („NetzDG“)“ klicken
4. Auf „Meldung einreichen“ klicken, dort das Formular vollständig ausfüllen und auf „Senden“ klicken

Wird instagram.com ohne Login im Browser aufgerufen, befindet sich unterhalb des Login-Fensters der Textlink „Melden von Inhalten die deiner Ansicht nach im Sinne des Netzwerkdurchsetzungsgesetzes (NetzDG) rechtswidrig sind“. Hierüber kann das Formular ebenfalls aufgerufen werden

TIKTOK

1. Auf der Startseite ganz unten links auf „Mehr“ klicken
2. Dort NetzDG auswählen
3. Im Abschnitt „Wie kann eine NetzDG Meldung eingereicht werden?“ auf den Textlink „NetzDG-Meldeformular“ klicken
4. Das Formular vollständig ausfüllen und auf „Absenden“ klicken

MEDIENANSTALT HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN (MA HSH)

Anstalt des öffentlichen Rechts

Gesetzliche Vertreterin Eva-Maria Sommer, Direktorin

Rathausallee 72-76

22846 Norderstedt

Telefon: 040/369005-28

Telefax: 040/369005-55

E-Mail: presse@ma-hsh.de

www.ma-hsh.de



Redaktion: Christina Ipsen, Dr. Thomas Voß (Verantw. i. S. d.

§ 55 Abs. 2 RStV)

Autoren: Ramona Becker (RB), Christina Ipsen (CI), Miro Marsi-
cevic (MM), Carole Possing (CP), Andrea Rehn (AR)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Leslie Middelman

Schreiben Sie uns, wenn Sie
Beschwerden oder Anregungen haben.